

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 58 (1932)  
**Heft:** 49

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

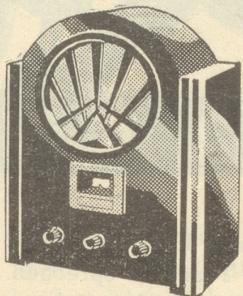
### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Ganz  
ausgezeichnet!



## LUMOPHON

Die Havanna  
unter den Radio-  
Marken!

Modell WD 76:  
7 Röhren - 80 Stat.  
Preis: Fr. 490.—

Modell WD 23:  
4 Röhren - 60 Stat.  
Preis: Fr. 340.—

Mit allen erdenklichen,  
technischen Finessen aus-  
gerüstet.

## Regenerationspille

Dr. Richard

### Waschessenz

Dr. Smith

seit über 100 Jahren bewährt und unübertroffen.

Die Regenerationspille Dr. Richards  
sind ein ganz hervorragendes

### Kräftigungsmittel

der Sexual-Sphäre bei Neurasthenie, vorzeitiger Impotenz und  
Schwächezuständen. Original-Schachtel à 120 Pillen Fr. 5.—.

Generaldepot:

Paradiesvogel-Apotheke Zürich 1

Dr. Brunner — Limmatquai 56

Verlangen Sie kostenlos Gratisprospekte.

## Geld - Kredit

an solvente Firmen,  
Geschäftsleute, Private  
zum ermäßigten Zins  
ohne jede Provision.  
Alfred Simon,  
Zürich, Rämistrasse 33  
Gegründet 1902.



## Leidende Männer

beachten bei allen Funktions-  
störungen und Schwäche-  
zuständen der Sexualorgane  
einzig die Ratschläge des  
erfahrenen, mit allen Mitteln  
der modernen Wissenschaft  
vertrauten Spezialarztes und  
lesen eine von einem solchen  
herausgegebene Schrift über  
Ursachen, Verhütung und  
Heilung derartiger Leiden.  
Für Fr. 1.50 in Briefmarken  
zu beziehen vom Verlag  
Silvana, Herisau 477.

Spezialität  
seit 1815



Unvergleichlich!

## Prämienobligationen

kontrollieren gewissenhaft  
Kilchenmann & Finger, Bern  
Monbijoustraße 29

An- und Verkauf von Prämienobligationen

## Ein willkommenes Geschenk

bildet immer eine Originalzeichnung des Nebel-  
spalters. Die ein- oder mehrfarbigen künstlerischen  
Zeichnungen bilden eingerahmt einen wertvollen  
Schmuck jed. Wohnraumes, stimmen ihn behaglich  
und zeugen vom guten Geschmack des Besitzers.  
Wenn Ihnen ein Bild gefällt, so fragen  
Sie nach dem billigen Preise beim

Nebelpalster-Verlag  
Rorschach

Künstler-Konzerte  
Attraktionen  
BIERHALLE „Ritter“  
Schaffhausen

Vielbesuchtes Lokal F. MEISTER Münchener Bierausschank

Gegen Fettsucht, Kropf, Arterienverkalkung und Beschwerden des kritischen Alters, ist die ideale Kur mit

**ADIPOSIN VON DR. HAFNER**  
Laboratoires Plaine 43, Yverdon

Preis Fr. 6.50

§ II

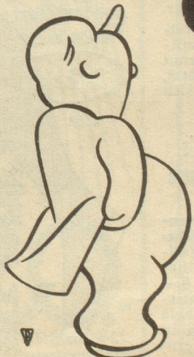
Man soll sich nicht selbst loben! Aber diesmal müssen wir Ihnen doch sagen, dass unser Pfeifentabak „Cornetto“ eine vorzügliche Mischung ist, die befriedigt. Und sehen Sie: wenn wir uns redlich bemühen, für Sie eine so gute Tabakmischung zu erzeugen, da sollten doch auch Sie den „Cornetto“ verlangen und ausprobieren. Dann werden Sie und wir zufrieden sein.

Wiedmer Söhne A. G.



Cornetto  
50 gr. 40 Rp.

Sage  
nicht:  
eine  
Milch-  
chocolade;  
sondern:  
eine  
Tobler  
Milch.



**HORN-TABAKE IMMER GUT**

## Fichtennadel-Bade-Balsam



Nerven und Herz stärkend,  
für Bad und Toilette, Körper  
und Hautpflege. Unerreich-  
bar in Stärke, Feinheit, Preis  
und Güte.

Erhältlich in allen Apotheken,  
Drogerien und Badanstalten.

## Freude bereiten

Sie Ihrem Mann durch Besorgen einer Tube der neuen, fett-  
haltigen «Bulldog» Rasier- und Haut-Crème. Erweicht den  
stärksten Bart und schont die Haut, weil fetthaltig. Intensiv-  
haftendes Rasieren, ohne Pinsel, ohne Schaum, aber mit ge-  
wohntem Rasierapparat. Tuben Fr. 1.25 und 2.50 (dreif. Inhalt)  
in Fachgeschäften. (Schweizer Produkt.)

En gros: RASEX-BULLDOG-Vertrieb: H. Jucker, Olten.

## Goldar

die Volks-Zahnpasta  
der grosse wissenschaftliche  
Erfolg

Goldar A.G., Nänikon

Größte Tube  
mit dem neuen  
patent. Drehverschluss  
90 Cts.

## Nerven Ermüdung und nervöse Impotenz

Arbeits- u. Lebenskraft Leistungs-  
fähigkeit. Ausdauer. Selbstvertrauen  
wiederzufinden, helfen

## Yo- Haemacithin Pillen

Sie kämpfen gegen vorzeitige  
Alterserscheinungen.

Glas mit 60 Pillen Fr. 11.—,  
125 Pillen für eine Kur aus-  
reichend, Fr. 21.—

Broschüre kostenlos

## VICTORIA-APOTHEKE

H. Feinstein, vormals C. Haerlin  
Zürich. Bahnhofstraße 71  
Kuverlässiger Postversand.

## Mit Henri Burmann's Traubenhefe

bekannt seit 1891, ist eine  
natürliche Traubenhefe zu  
jeder Jahreszeit durchführbar.

Als Blutreinigungsmit-  
tel bekannt u. geschätzt,  
bewährt sich

Henri  
Burmann's  
Traubenhefe  
bei

Gicht, Rheumatismus, Furunkel, Ausschlägen (Bibek), Diabetes (Zuckerkrankheit), Stoffwechselbeschwerden, Nesselsucht. Die Literflasche nur Fr. 6.— franko. Verlangen Sie Gratis-  
Prospekt über die Traubenhefe von Henri Burmann in Herzogenbuchsee (Bern) rüher in Les Brenets.

In's Haus ein Radio-  
Grammophon  
Entzückt bist Du von  
seinem Ton  
Denn „Rena“-Kaufmann's  
Spezialität  
Das ist und bleibt die  
Qualität!

Rena  
J. Kaufmann Zürich  
THEATERRÄUME 12

Verlangt am Kiosk  
den „Nebelspäler“

## Krampfadern- STRÜMPFE

Etor  
helfen bei  
Beinleiden,  
geschwollenen  
Füßen u. am  
Etor  
die  
schweizer  
Qualitätsmarke  
Zu bereichern durch  
Fachgeschäfte oder  
Bereisungsketten nach  
res durch den  
Fabrikanten:

P. Mühlegg  
Schaffhausen  
Telefon 1215



## Fatales Wiederhören

Es war im Sommer, als sie ihn kennenlernte. Da waren Strandbad Trumpf und brauner Teint. Er trug einen verwegenen Badeanzug. Sein Körper hatte jenes vom Bronze- bis Kaffeeton spielende Braun, das man nur durch längeres, standhaftes Nichtstun erreicht. Er sprang himmlisch elegant vom hohen Brett. Und wenn er crawled, musste man entfernt an Jonny Weissmüller denken.

Er gefiel ihr. Als er sie um ein Rendez-vous bat, willigte sie nach dem üblichen Zögern ein. Aus dem einen Rendez-vous wurden zwei, drei ...

Und es wurde Herbst. Strandbad, brauner Rücken kamen aus der Mode.

Da wurde es ihr klar, dass ausser der Sonnenbräune, den schönen Kopfsprünge und dem stilvollen Crawl an dem Jungen nichts, gar nichts war. Er quasselte in einem fort vom Schwimmsport, um an geeigneten Orten ohne Uebergang, läppisch wie ein junger Hund, zärtlich zu werden.

Nicht einmal tanzen konnte er besonders gut! Man denke!

Das ist wahrhaftig kein Verhältnis für die kommende Saison, sagte sie sich. Sie beschloss, ihn abzuhängen. Sie wusste aber nicht wie, denn es war ihr nicht entgangen, dass der gute Junge leidenschaftlich an ihr hing. Eine offene Aussprache? — Wie peinlich!

Da gab ihr eine gute Freundin einen eben so guten Rat.

Beim nächsten Rendez-vous gab sie sich fröhlich und harmlos. Sie besuchten zusammen ein Kino.

Bei der Tramhaltestelle, wo sie sich zu verabschieden pflegten,

begann sie von Erlebnissen des vergangenen Tages zu sprechen. Sie redete fliessend, ohne sich unterbrechen zu lassen, damit er ja nicht zu früh Gelegenheit habe, vom nächsten Rendez-vous zu sprechen. Als sie ihr Tram kommen sah, sagte sie hastig: «Ach, meine Elektrische, es ist die letzte ...»

Und dann kam seinerseits das Uebliche: «Wann sehen wir uns wieder?»

«Ach ja, ich vergaß ganz zu sagen, wir müssen Ueberstunden machen in der kommenden Woche, ich weiss aber noch nicht an welchen Abenden! — Mein Tram, ich muss einsteigen.» Sie stieg ein. «Ich werde Dir telefonieren, ja? Nummer 13.071, ich werde es schon im Kopf behalten ... Gute Nacht, Liebling!»

Sie stand noch eine Weile auf der hinteren Plattform und betrachtete ihn mit einem mitleidigen Lächeln. Er stand an der Haltestelle und winkte mit seinem hellen, nicht mehr ganz einwandfreien Hut.

Dann ging sie in's Innere des Wagens. Sie kam sich furchtbar raffiniert vor. Einen bebrillten Herrn, der sie anlächelte, mass sie mit einem jener Blicke, mit denen die Vampyre des Film's Männer zurückweisen und zugleich anziehen.

Natürlich hat sie ihn nie angerufen und auch nie wieder gesehen.

Bald darauf lernte sie einen sehr eleganten Herrn von etwa dreissig Jahren kennen. Er tanzte über alle Massen gut. Er sprach ausser deutsch französisch, englisch und spanisch. Gelegentlich, ganz nebenbei, wie ein wahrer Weltmann, erzählte er von Erlebnissen in Paris, Valparaiso, Monte